Cascades - Rossiya

(13:41, Digital, Art As Catharsis, 2019)



„Now,
We have passed the peak.
Reserves now dwindle.
Our world, built from oil.
Countries will clash
Fuel for progress
Lays locked beneath the ice.”

Der Wettlauf hat begonnen. Das Wettrennen um die riesigen Ressourcen der Arktis, die nun, in Folge der Schmelze der Polkappe(n), offenliegen. Cascades nehmen sich dem von Russland forcierten Problem an und gestalten aus diesem für die allgemeine Weltlage überaus heiklen Sachverhalt ihr neues Release, das sich als knapp 14-minütige One-Track-EP äußert.

Wie schon das nach der Band betitelte Debütalbum gibt es diese Produktion als ‚pay what you want‘ auf Bandcamp, was es den sich hierfür interessierenden Hörer relativ einfach macht, sich diesem Werk anzunehmen. ‚Rossiya‘ bietet dann auch eisige, harsche Post-Rock Atmosphären, die sich ob ihrer dezenten Growls nur noch unnahbarer gestalten, wobei der an- und abschwellende Lautstärkepegel den Suspensegehalt des Tracks nur noch steigert. Womit ein aktuelles brisantes Thema, das schon auf den Nägeln brennt, dementsprechend dringlich umgesetzt wurde.

Bewertung: 12/15 Punkten (CA 12, KR 11)

Surftipps zu Cascades:
Facebook
Instagram
Bandcamp
Spotify